

I N F O R M A T I O N

zur Pressekonferenz mit

Stefan Kaineder

Landesrat

Eva Schobesberger

Linzer Umweltstadträtin

Sabine Naderer-Jelinek

Bürgermeisterin Leonding

Norbert Rainer

Klimabündnis OÖ

am

Dienstag, 29. September 2020

zum Thema

**Auftakt der oberösterreichweiten FREUNDE
DER ERDE-Sammelpassaktion - Initiative stärkt
die regionale Wirtschaft und schützt dabei
unser Klima!**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Auftakt der oberösterreichweiten FREUNDE DER ERDE- Sammelpassaktion

„Gutes tun und Pickerl sammeln für den Klimaschutz“ heißt es ab heute in Oberösterreichs Klimabündnis Gemeinden! Wer regional und biologisch einkauft stärkt nicht nur unsere Wirtschaft, sondern schützt damit auch unser Klima. Mit der FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion des Klimabündnis Oberösterreich gelingt beides ganz einfach und wird auch noch belohnt: Für jene drei Gemeinden, deren Bürgerinnen und Bürger am meisten sammeln, winkt eine Auszeichnung mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro für Klimaschutzprojekte pro Gemeinde.

„Mit der FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion, die bereits mit dem CLIMATE STAR, dem europäischen Klimaschutzpreis, ausgezeichnet wurde, wollen wir in Oberösterreich spielerisch Lust machen auf Klimaschutz und zugleich die heimische Wirtschaft stärken,“ so Landesrat Kaineder, der sich über die Initiative des Klimabündnis Oberösterreich freut.

Fünfzehn Klimabündnis Gemeinden mit deren Wirtschaftstreibenden und Bildungseinrichtungen, sowie zwölf Linzer Kindergärten und ein Hort nehmen heuer an der FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion teil, darunter auch Leonding.

„Der Sammelpass ist eine großartige Möglichkeit, um den Einkauf in Leondinger Betrieben anzukurbeln. Viele Leondinger Unternehmen, vom Bäcker bis zu landwirtschaftlichen Betrieben, haben sich dazu bereit erklärt bei der Aktion mitzumachen – darüber freue ich mich sehr“, so die Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

Dass Klimaschutz bereits bei den Kleinsten ein Thema ist, weiß Umweltstadträtin Eva Schobesberger: *„Mit dem Freunde der Erde Sammelpass wird den Kindern spielerisch beigebracht, auf unsere Umwelt aufzupassen und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.“* Etwas ganz Besonderes für die FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion hat sich dabei der Kindergarten Marienberg überlegt: Ende

September startet der Kindergarten mit einer Beobachtungsstation im Haus: „Jede Gruppe befüllt ein kleines Glasaquarium mit Sand, dann mit Steinen und schließlich holen wir uns ein großes Wiesenstück mit ausreichendem Erdballen und befüllen damit das Aquarium. Dann wird die Wiese einmal ausreichend gewässert. Als Abschluss verschließen wir die Öffnung des Aquariums,“ so Ingrid Gattermayr, Pädagogin im Kindergarten Marienberg.

Bei diesem Projekt können die Kinder allerhand beobachten und daraus allerhand Sachinformationen gewinnen:

- Im vom Garten gesammelten Wiesenstück befinden sich kleine Lebenwesen, deren Lebensraum die Erde ist. Ziel ist es, dass die Kinder diese Tiere benennen können und deren Verhalten im Lebensraum Erde beobachten.
- Darüber hinaus lernen die Kinder im Rahmen des Projektes die Bedeutung der Erde für das Pflanzenwachstum kennen. Gemeinsam mit den Pädago/innen werden Pflanzen gesammelt und benannt. Auch der Wasserkreislauf spielt hier eine wesentliche Rolle. Durch das Projekt erfahren die Kinder, wie die Erde Wasser speichert und an Pflanzen abgibt.

Im Frühjahr wird ein Gartenbeet angelegt, um die Inhalte noch einmal zu wiederholen und zu vertiefen. Darüber hinaus hat sich der Kindergarten noch weitere Gedanken zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz gemacht:

- Aktive Mülltrennung im gesamten Kindergarten: Pädagog/innen trennen den Müll, der im Kindergartenalltag anfällt gemeinsam mit den Kindern, z.B. bei Jausenabfällen oder beim Basteln im Kreativbereich
- Basteln mit Verpackungsmaterial
- Bewusster Umgang mit Papiertüchern (Sachinformation für die Kinder: Papier wird aus Holz gewonnen, dafür braucht es Bäume - Erklärung der Bedeutung von Bäumen für unsere Umwelt)
- Jedes Kind hat ein eigenes Zeichenheft, dadurch werden lose Zeichenblätter eingespart und in Summe weniger Papier verbraucht.

Umweltstadträtin Eva Schobesberger freut sich sehr über die Initiative des Kindergartens Marienberg. Auch in allen anderen teilnehmenden Linzer Kindergärten haben sich die Pädagog/innen mit viel Engagement und Herz etwas für die FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion ausgedacht, das begleitend mit den Kindern umgesetzt wird.

Mit Klimaschutz punkten!

Das Herzstück von FREUNDE DER ERDE ist ein Sammelpass, mit Hilfe dessen die Bürgerinnen und Bürger dazu motiviert werden, durch klimafreundliches Verhalten bei teilnehmenden Betrieben, Direktvermarkter/innen, Vereinen, Schulen, Kindergärten und Altstoffsammelzentren Pickerl zu sammeln, um den Sammelpass zu befüllen. Sammelpässe erhalten die Bürger/innen am Gemeindeamt, in Schulen und Kindergärten und bei den teilnehmenden Vereinen.



FREUNDE DER ERDE-Pickerl bekommt man in Geschäften, bei Direktvermarkter/innen und Gasthäusern in allen teilnehmenden Klimabündnis Gemeinden im Sammelzeitraum von 28. September bis 11. November 2020 für:

- Klimafreundliches Unterwegssein (Anreise zu Fuß, Rad, Öffis)
- Rückgabe von getrennten Werkstoffen im Altstoffsammelzentrum
- Kauf von saisonalen, regionalen, fair gehandelten & Bio-Produkten
- Konsum von fleischfreien Gerichten im Wirtshaus
- Einkaufen mit eigener Tasche/Korb- Teilnahme/Mitwirkung an Repair-Cafès
- Reparaturen von (Elektro) Geräten beim örtlichen Fachbetrieb
- Besuch eines Green Events bei uns in der Gemeinde

„Die FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion soll Lust darauf machen sich eigeninitiativ mit dem Thema Klimaschutz, nachhaltigem Konsum und klimafreundliches Unterwegssein auseinanderzusetzen. Als Klimabündnis Oberösterreich unterstützen wir die teilnehmenden Gemeinden und stehen tatkräftig bei der erfolgreichen Umsetzung zur Seite“, so Norbert Rainer, Regionalstellenleiter des Klimabündnis Oberösterreich.

Mit der FREUNDE DER ERDE-Sammelpassaktion gelang es dem Klimabündnis Oberösterreich bereits in den Vorjahren in ganz Oberösterreich Bürgerinnen und Bürger aus unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen und Altersschichten anzusprechen und zur Teilnahme an der Aktion zu motivieren. *„So wird Klimaschutz alltagstauglich und ganz einfach für Jede und Jeden mit ganz konkreten kleinen Schritten umsetzbar. Zudem macht`s auch noch Spaß,“* weiß Norbert Rainer, der sich seit Jahrzehnten für den Klimaschutz engagiert.

Die Auszeichnung der FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion mit dem Climate Star hat bestätigt, dass es eine tolle Initiative ist, um unser Klima mit ganz vielen kleinen Schritten, die in Summe Großes bewegen, zu schützen.

Teilnehmende Gemeinden, Kindergärten und Horte:

Andorf, Gmunden, Hirschbach, Kirchschlag bei Linz, Leonding, Lichtenberg, Luftenberg, Oberneukirchen, Ottensheim, Schärding, Schörfling am Attersee, St. Martin im Mühlkreis, St. Peter am Wimberg, Thalheim und Vorchdorf

Linzer Kindergärten und Horte: Kindergarten Schnitzlerweg, Kindergarten Marienberg, Krabbelstube und Kindergarten Garnisonstraße, Kindergarten und Krabbelstube Dauphinestraße, Kindergarten Minnesängerplatz, Kindergärten Weikerlseestraße, Kindergarten Sennweg, Kindergarten In der Auerpeint, Kindergarten Posthofstraße, Kindergarten Scharmühlwinkel, Kindergarten Holzstraße 20, Hort Keferfeld

Feierliche Auszeichnung

Die feierliche Auszeichnung der drei Gewinner-Gemeinden findet gegen Ende des Jahres statt und wird rechtzeitig bekannt gegeben. Es wartet ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro für Klimaschutzprojekte pro Gemeinde. Darüber hinaus werden aus allen teilnehmenden Kindergärten und Horten drei Gewinner ermittelt. Auch drei Bürger/innen, die einen voll beklebten Sammelpass bei ihrer Gemeinde abgeben, dürfen sich auf einen kleinen Gewinn freuen.